

**Projektsteckbrief:****Hochwasserschutz Herzberg (Elster) SE 3p - Ortslagenplanung**

Ortsangabe:	Landkreis Elbe-Elster, Stadt Herzberg (Elster)
Gewässer:	Schwarze Elster km 33+100 bis km 39+400
Projektträger:	Landesamt für Umwelt, Ref. W21; Kontakt: W21@lfu.brandenburg.de
Projektkosten:	20.204.000 Euro (Baukosten brutto, TO1 KB, TO2 KS)



Foto 1 - Schwarze Elster in Herzberg (Elster) [PG HWS Herzberg, 2017]

**Anlass:**

Die vorhandenen Deiche in Herzberg genügen nicht den notwendigen Anforderungen. Die Schwachstellen wurden während der Hochwasserereignisse 2010 und 2013 sichtbar. Größere Deichabschnitte wiesen Fehlhöhen auf. Landseitig traten Sickerstellen zu Tage, die Deiche wurden stark durchfeuchtet. Umfangreiche Stabilisierungsmaßnahmen waren erforderlich. Die Deiche sind stark mit Bäumen bewachsen.

**Ziel:**

Das Ziel ist die Herstellung des Hochwasserschutzes für die Ortslage Herzberg (Elster), unabhängig vom Zustand der Hochwasserschutzanlagen außerhalb des Stadtgebietes. Dafür sind bestehende Hochwasserschutzanlagen zu verstärken, zu modernisieren und zusätzlich Flügeldeiche zum Schutz des Stadtgebietes zu errichten. Die Bemessung und Ausbildung der Hochwasserschutzdeiche erfolgt nach den einschlägigen Regelwerken für den Bemessungswasserstand eines HQ100.

## Projektbeschreibung:

### Projekthalt

Neubau Deiche linke Seite:

ca. 6.300 m (km 39,4 – 33,1)

Neubau Deiche rechte Seite:

ca. 3.200 m (km 38,4 – 35,2)

Flügeldeich ohb. links:

ca. 1.000 m (km 39,4)

Flügeldeich ohb. rechts:

ca. 620 m (km 38,4)

Flügeldeich uhb. rechts:

ca. 270 m (km 35,2)

Das Projekt ist in 2 Teilobjekte unterteilt:

#### Teilobjekt 1:

Verstärkung und Neubau der innerstädtischen Hochwasserschutzanlagen mit hohem Versagenspotenzial

linke Seite: Baugebungsrand (km 38+380) -  
Straßenbrücke Kaxdorf (km 35+278)

rechte Seite: oberhalb Wehr (km 37+800) -  
Straßenbrücke B 87 (km 36+780)

Einbindung Wehr (km 37+718)

Einbindung Schöpfwerk (km 37+600)

Brückenanschlüsse:

stillgel. Eisenbahnbrücke (km 37+230)

Straßenbrücke B87 (km 36+780)

Lindenstraße (Kaxdorf) (km 35+278)

Abwasserdruckleitung (km 36+400)

#### Teilobjekt 2:

beinhaltet die Verstärkung und den Neubau der anschließenden Deichabschnitte und deren Anbindung an die neu zu errichtenden Flügeldeiche und wird als eigenständiges planfeststellungspflichtiges Teilvorhaben im Anschluss bearbeitet.

5 Sielbauwerke im Teilobjekt 2

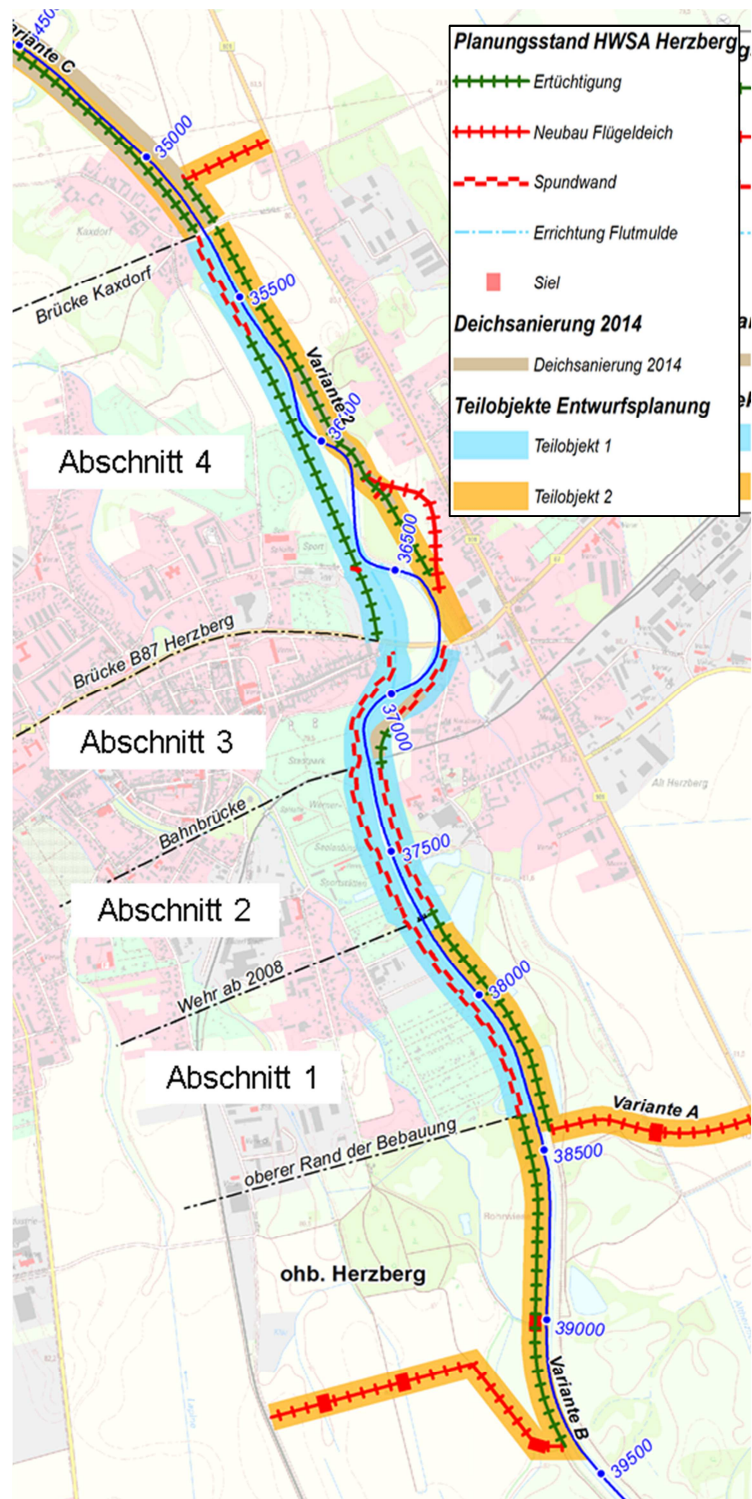


Abbildung 1 - Übersicht TO 1 u. 2 [PG HWS Herzberg, 2018]



## aktuelle Situation und geplante Regelquerschnitte:



Foto 2 - Abschnitt 3 rechts [BDC, 2012]

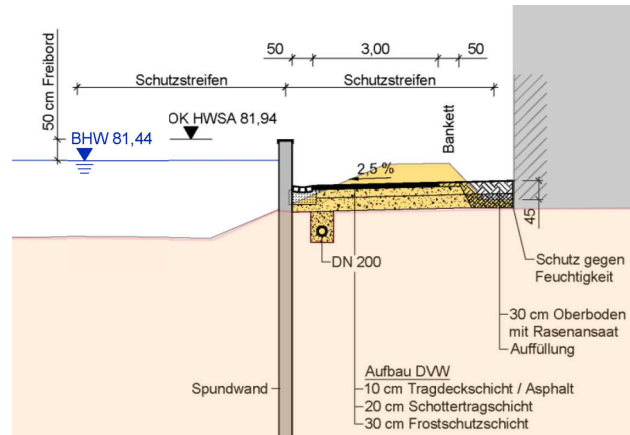


Abbildung 2 - Querschnitt in A3 rechts [PG HWS Herzberg, 2018]



Foto 3 Abschnitt 2 links, Sportplatz [LfU, 2013]

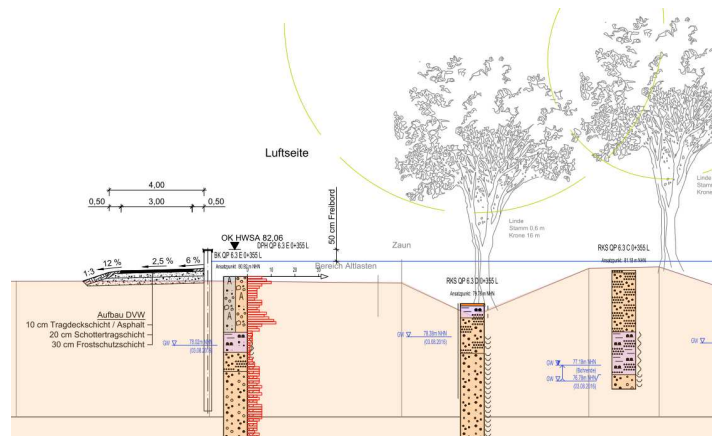


Abbildung 3 – Querschnitt in A2 links [PG HWS Herzberg, 2018]



Foto 4 - Abschnitt 3 links [BDC, 2012]

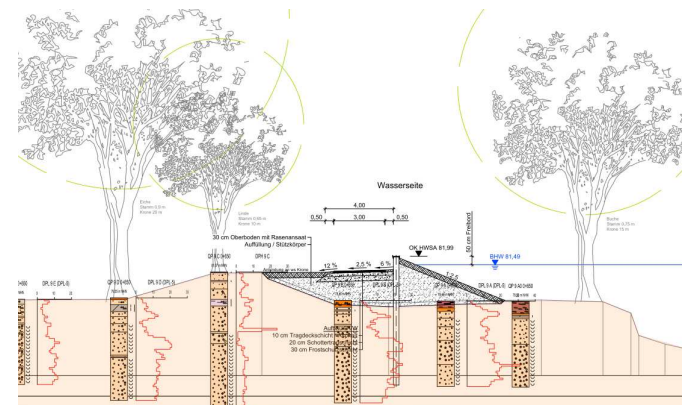


Abbildung 4 - Querschnitt in A3 links [PG HWS Herzberg, 2018]



## Fotos vom Hochwasser:



Foto 5 - Deichsicherung mit Sandsäcken [LfU, 2013]



Foto 6 - Hochwasser 2013 [BDC, 2013]



Foto 7 – Herzberg (Elster) im HW 2010 [LfU, Purz]

## Projektstand:

Teilobjekt 1: Erarbeitung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung bis: 09/2019  
 Planfeststellungsverfahren ab: 10/2019

Der Antrag auf Planfeststellung für das Teilobjekt 1 wurde im Oktober 2019 eingereicht. Derzeit wird die Vollständigkeitsprüfung durchgeführt. Danach erfolgt die Auslegung.

Für das Teilobjekt 2 ist ab 2021 das Scooping geplant.



Landesamt für Umwelt

Abteilung W2 Flussgebietsmanagement

Referat W21 Hochwasserschutz, Investiver Wasserbau

## Finanzierung:

Die Bauvorhaben werden finanziert aus Mitteln des Rahmenplans „Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK)“ und kofinanziert aus Mitteln des Landes Brandenburg.



Bundesministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz



LAND  
BRANDENBURG

Ministerium für Ländliche Entwicklung,  
Umwelt und Verbraucherschutz